



BRIEFTAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Zum 70. Mal hat die Wächtersbacher Messe noch bis Sonntag ihre Pforten geöffnet. Für mich gehört ein Besuch einfach dazu, schließlich zählte mein Großvater einst zu den

Mitbegründern der Traditionsveranstaltung. Und so habe ich nicht nur an der Eröffnung am vergangenen Samstag teilgenommen, sondern gestern bei einem Rundgang den ganzen Tag über das Gespräch mit Ausstellern und Besuchern gesucht. Mehr dazu in meinem heutigen Newsletter.

Ihr und Euer

Peter Tauber



Unterwegs auf der Wächtersbacher Messe



Traditionsveranstaltung im Kinzigtal: Zum 70. Mal öffnet die Wächtersbacher Messe ihre Pforten.

Mit einer launigen Rede, in der er den Bogen von Brexit und Trump bis hin zu den Thesen

von Karl Marx spannte, eröffnete Schirmherr Frank Lehmann die Wächtersbacher Messe. Der Journalist und ARD-Börsenguru, der im Main-Kinzig-Kreis lebt, trat damit quasi in die Fußstapfen von Peter Tauber, dem diese Ehre im Jahr 2014 zuteil geworden war.



Wichtiger Anlaufpunkt in der Messehalle: Der Infostand der Bundeswehr.

Der Bundestagsabgeordnete und Parlamentarische Staatssekretär bei der Bundesministerin der Verteidigung nutzte den gestrigen Feiertag für einen Messerundgang. Ein wichtiger Anlaufpunkt war dabei selbstverständlich der Infostand der Bundeswehr, die auf dem Messegelände als attraktiver Arbeitgeber um qualifizierten Nachwuchs wirbt und ihre Arbeit vorstellt.



Wie war das noch? Kurzer Auffrischkurs in Sachen Reanimation am Stand des DRK.

Am Stand des DRK stellte Peter Tauber seine Fähigkeiten in Sachen Reanimation unter Beweis - glücklicherweise nur an einer Übungspuppe, versteht sich. Die Situation der Bauern im Main-Kinzig-Kreis stand im Mittelpunkt eines Gesprächs mit Kreislandwirt Mark Trageser, auf dessen Hof Tauber vor einiger Zeit selbst ein „Praktikum für einen Tag“ absolviert hatte.



Am Stand des Kreisbauernverbandes mit Kreislandwirt Mark Trageser.

Die Breitband GmbH des Main-Kinzig-Kreises sorgt für schnelles Internet in der Region; ausführlich informierte sich der CDU-Politiker über den Stand der Ausbauarbeiten, die der Kreistag des Main-Kinzig-Kreises mit breiter Mehrheit fraktionsübergreifend vorangetrieben hat. Weitere Stationen waren unter anderem die Stände des Kreisjagdvereins, des Behindertenwerks Main-Kinzig, des Polizeipräsidiums Südosthessen, der Main-Kinzig-Kliniken, der Spessart Tourismus und Marketing GmbH und des Druck- und Pressehauses Naumann.



Das Behindertenwerk Main-Kinzig ist seit vielen Jahren als Aussteller auf der Wächtersbacher Messe aktiv.

Zwischendurch blieb immer wieder Zeit für ein kurzes Gespräch mit den Besuchern und das ein oder andere Erinnerungsfoto.



Soviel Zeit muss sein: Ein Erinnerungsfoto mit Messebesuchern.

„Die Wächtersbacher Messe ist Jahr für Jahr ein Höhepunkt und aus dem heimischen Veranstaltungskalender nicht mehr wegzudenken. Ich finde es großartig, dass so viele Kommunen und Institutionen aus der Region die Gelegenheit nutzen, sich und ihre Angebote einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Wer über die Messe schlendert, kann quasi im Schnelldurchgang erleben, warum unsere Heimat so liebenswert ist“, so Tauber. Den Organisatoren und Ausstellern wünscht er für die verbleibenden Messtage weiterhin viel Erfolg und gute Gespräche.



Lokale Prominenz am Stand der Spessart Tourismus und Marketing GmbH: Froschkönig, Gänseliesel und Co. – und der heimische Bundestagsabgeordnete.

(Fotos: Tobias Koch)

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
 Rudolf-Walther Straße 4
 63584 Gründau-Lieblos
 Telefon: 06051-91696-17
 peter.tauber.wk@bundestag.de
 www.brieftauber.de